

Antrag

an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Wien, am 22.11.2022
Eingebracht am 31.10.2022

Aussetzung der CO2 Steuer

Die Energiepreisentwicklung gefährdet Existenzen, sowohl Unternehmen als auch Arbeitnehmer.

Trotz großer Widerstände wurde die CO2 Bepreisung mit 1. Oktober 2022 von der Bundesregierung durchgeboxt. Die falsche Maßnahme, zur falschen Zeit.

Die massiven Teuerungen haben enorme Auswirkungen auf unsere Wirtschaft. Pendler können den Weg zur Arbeit nicht mehr finanzieren, die Unternehmerinnen und Unternehmer werden noch mehr unter einem Arbeitskräftemangel zu leiden haben.

Maßnahmen zum Umweltschutz sind notwendig, aber nicht zu einem Zeitpunkt, wenn die Teuerung in Österreich auf dem höchsten Niveau seit der Nachkriegszeit ist und sich viele Menschen das tägliche Leben nicht mehr leisten können.

Es ist das Gebot der Stunde in diesem Bereich tätig zu werden. Die Forderung nach einer Erhöhung des Kilometergeldes und die Aussetzung der CO2 Steuer müssen umgesetzt werden.

Die Fachliste der gewerblichen Wirtschaft stellt daher folgenden Antrag:

Die Wirtschaftskammer Wien möge beschließen, sich bei der Bundesregierung dafür einzusetzen, die CO2 Steuer in dieser wirtschaftlich schwierigen Situation auszusetzen.

KommR Karl Ramharter
Delegierter zum Wirtschaftsparlament

KommR Peter Ottendorfer
Delegierter zum Wirtschaftsparlament